

## **Niederschrift**

zur 4. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie  
(Sitzung Nr. 5/2021)  
am Mittwoch, 23.06.2021,  
um 18:30 Uhr im Kulturhalle, Dieburger Str. 27, Ober-Roden

Anwesend sind:

Herr Jörg Rotter  
Frau Andrea Schülner  
Frau Anna-Monika Gierszewski  
Herr Werner Popp  
Herr Manfred Rädlein  
Frau Mona Reusch  
Frau Elke Heidelberg  
Herr Leon Ayahs  
Herr Lars Beer  
Herr Florian Brehm  
Herr Michael Gensert  
Herr Stefan Gerl  
Frau Gülbahar Karademir-Altun  
Herr Tobias Kruger  
Frau Katja Kümmel  
Herr Thomas Rosenblatt  
Herr Gerhard Schickel  
Herr Peter Schröder  
Herr Sven Sulzmann  
Frau Brigitte Beldermann  
Frau Anke Rüger

Vertr. f. Hr. Gotta

Herr Jan Sittig  
Herr Michael Spieß  
Herr Dr. Rüdiger Werner  
Herr Kamber Gök  
Herr Thomas Paeschke  
Frau Lucia Groh  
Herr Thomas Kron  
Herr Artur Singer

Es fehlen:

Herr Hans Gensert	-E-
Herr Michael Uhe-Wilhelm	-E-
Frau Karin von der Lühle	-E-
Herr Herbert Schneider	-E-
Herr Marcel Gotta	-E-

Zuhörer: 2

## **Tagesordnung:**

- TOP 1      Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2      Verkehrliche Machbarkeitsuntersuchung zur Realisierung einer Bahnunterführung der Eisenbahnkreuzung in der Dieburger Straße  
              -Präsentation Hr. Freudl-
- TOP 3      Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des BUSE-Ausschusses
- TOP 4      Berichtsantrag der Fraktion AL/Grüne: Klimaschutzmaßnahmen in Rödermark  
              Vorlage: ALG/0103/21
- TOP 5      Bebauungsplan A32 "Gewerbegebiet Kapellenstraße";  
              Antrag auf Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans 2010, Antrag auf  
              Abweichung von den Zielen des Regionalplans Südhessen/ Regionalen Flächennutzungsplans 2010  
              Vorlage: VO/0131/21
- TOP 6      Antrag der FDP-Fraktion: Potenzial der Innenverdichtung in Rödermark  
              Vorlage: FDP/0107/21
- TOP 7      Antrag der FDP-Fraktion: Gremium für Landschaftspflege, Umwelt und  
              Naturschutz  
              Vorlage: FDP/0108\_1/21
- TOP 8      Antrag der FDP-Fraktion: Ausweitung der öffentlichen Freizeitfläche hinter  
              dem Badehaus  
              Vorlage: FDP/0135/21
- TOP 9      Antrag der FDP-Fraktion: Förderprogramm zum Rückbau von Schottergärten  
              Vorlage: FDP/0136/21
- TOP 10     Antrag der FDP-Fraktion: Optimierung des Rödermärker Müllsystems im öffentlichen Raum  
              Vorlage: FDP/0137/21
- TOP 11     Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 12     Mitteilungen und Anfragen

## **Protokoll:**

### **zu 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände.

### **zu 2 Verkehrliche Machbarkeitsuntersuchung zur Realisierung einer Bahnunterführung der Eisenbahnkreuzung in der Dieburger Straße -Präsentation Hr. Freudl-**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Dipl.-Ing. Klaus Freudl vom Büro Freudl Verkehrsplanung.

Nach einführenden Worten durch Herrn Bürgermeister Rotter stellt Herr Freudl die verkehrliche Machbarkeitsuntersuchung zur Realisierung einer Bahnunterführung der Eisenbahnkreuzung in der Dieburger Straße vor. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Anschließend beantwortet Herr Freudl die Fragen aus dem Gremium.

### **zu 3 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des BUSE-Ausschusses**

Aufgrund einer Neubenennung von Ausschussmitgliedern und dem Ausscheiden der derzeitigen stellvertretenden Vorsitzenden Frau Martina Brehm wird eine Neuwahl erforderlich.

Im Hinblick auf die Wahl der bzw. des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden stellt der Ausschussvorsitzende Schickel die Frage, ob aus der Mitte der Ausschussmitglieder Wahlvorschläge vorgetragen werden.

Herr Gensert schlägt Herrn Florian Brehm als stellvertretenden Vorsitzenden vor. Es werden keine weiteren Vorschläge vorgetragen.

Der Ausschussvorsitzende Schickel erklärt, dass die durchzuführende Wahl grundsätzlich schriftlich und geheim ist. Gemäß § 55 Abs. 3 HGO kann jedoch bei Wahlen, die nach Stimmenmehrheit vorzunehmen sind, wenn niemand widerspricht, auch offen abgestimmt werden.

Er stellt daher die Frage, ob einer offenen Abstimmung widersprochen und damit schriftliche und geheime Wahl gewünscht wird. Da niemand widerspricht lässt er über den Wahlvorschlag, Herrn Florian Brehm zum stellvertretenden Vorsitzenden zu wählen, offen abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig gewählt

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

Der Vorsitzende Schickel stellt fest, dass somit Herr Florian Brehm zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtplanung und Energie der Stadt Rödermark gewählt worden ist.

Herr Brehm erklärt auf Nachfrage, dass er die Wahl annimmt.

**zu 4      Berichtsantrag der Fraktion AL/Grüne: Klimaschutzmaßnahmen in Rödermark**  
**Vorlage: ALG/0103/21**

Der Berichtsantrag und die Anlage werden dem Protokoll beigelegt.

Falls Fragen bestehen, können diese in der nächsten BUSE-Sitzung behandelt werden.

**zu 5      Bebauungsplan A32 "Gewerbegebiet Kapellenstraße";**  
**Antrag auf Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans 2010, Antrag auf**  
**Abweichung von den Zielen des Regionalplans Südhessen/ Regionalen Flä-**  
**chennutzungsplans 2010**  
**Vorlage: VO/0131/21**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark beschließt:

1. Die Stadt Rödermark stellt beim Regionalverband FrankfurtRheinMain einen Antrag auf Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans 2010.
2. Die Stadt Rödermark stellt bei der Oberen Landesplanungsbehörde einen Antrag auf Abweichung von den Zielen des Regionalplans Südhessen/ Regionalen Flächennutzungsplans 2010.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

zu 6

**Antrag der FDP-Fraktion: Potenzial der Innenverdichtung in Rödermark**  
**Vorlage: FDP/0107/21**

**Beschlussvorschlag:**

Der Magistrat möge qualifiziert ermitteln und in einer der nächsten Sitzungen des BUSE-Ausschusses darlegen,

1. wie viele unbebaute Grundstücke (Baulücken, brachliegende Bauflächen mit Entwicklungspotential sowie objektiv-endgültig nicht mehr bewohn-/nutzbare Bebauungsleerstände) es im Innenbereich von Rödermark gibt.
2. welche unbeplanten Innenbereiche es derzeit in Rödermark gibt und welches Entwicklungspotential diesen innewohnt bzw. unter welchen Voraussetzungen innewohnen kann.
3. welche theoretischen (und zugleich rechtlichen) Möglichkeiten es für die Kommunen gibt, die Bebauung dieser bzw. solcher Flächen strukturell zu befördern bzw. voranzutreiben.
4. wie viele Flächen es im Stadtgebiet gibt, für die der jeweils gültige Bebauungsplan eine Zweitbebauung zulässt, diese aber noch nicht beantragt oder realisiert wurde.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: SPD

zu 7

**Antrag der FDP-Fraktion: Gremium für Landschaftspflege, Umwelt und Naturschutz**  
**Vorlage: FDP/0108\_1/21**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, ein regelmäßig tagendes Gremium zu etablieren, dass sich mit den Themen Umwelt, Naturschutz und Landschaftspflege befasst. Dem Gremium sollen nach Möglichkeit (nicht abschließend) und gegebenenfalls auch anlassbezogen angehören:
  - Mitarbeiter der Fachabteilungen Umwelt, Bau und Grünflächenmanagement
  - Mitarbeiter des Ordnungsamtes
  - Vertreter des Magistrates
  - Vertreter aller Fraktionen

- Vertreter der Landwirtschaft (möglichst alle Haupt- sowie Nebenerwerbslandwirte mit mehr als 10 ha bewirtschafteter Fläche)
  - Vertreter der Jagd (möglichst alle 5 Jagdpächter)
  - Vertreter des örtlichen Naturschutzbundes
  - Vertreter der HGON
  - Vertreter des Imkervereins Maingau
  - Vertreter der Angelsportvereine
  - Vertreter von Hessen Forst (bei Bedarf)
  - Vertreter des Amts für den ländlichen Raum (bei Bedarf)
  - Vertreter der KBR (bei Bedarf)
2. Das neue Gremium soll zuvörderst in der Organisationsform „Runder Tisch“ oder „Beirat“ entstehen, um möglichst flexibel und unbürokratisch arbeiten zu können. Der Magistrat der Stadt Rödermark wird beauftragt, die sachdienlichste Organisationsform zu ermitteln und die Etablierung des Gremiums entsprechend „as-soon-as-possible“ in die Wege zu leiten.
  3. Das Gremium soll regelmäßig sowie auch zusätzlich anlassbezogen tagen (idealerweise einmal im Quartal), jedoch mindestens zweimal im Kalenderjahr.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR

Ablehnung: /

Enthaltung: /

**zu 8      Antrag der FDP-Fraktion: Ausweitung der öffentlichen Freizeitfläche hinter dem Badehaus**  
**Vorlage: FDP/0135/21**

Herr Dr. Werner erläutert den Antrag der FDP-Fraktion.  
 Nach kurzer Diskussion erfolgt keine Abstimmung.

**zu 9      Antrag der FDP-Fraktion: Förderprogramm zum Rückbau von Schottergärten**  
**Vorlage: FDP/0136/21**

Herr Kruger erläutert den Antrag der FDP-Fraktion.  
 Nach kurzer Diskussion erfolgt keine Abstimmung.

**zu 10      Antrag der FDP-Fraktion: Optimierung des Rödermärker Müllsystems im öffentlichen Raum**  
**Vorlage: FDP/0137/21**

Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes wird auf die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses verschoben.

**zu 11      Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

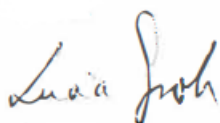
keine

**zu 12      Mitteilungen und Anfragen**

Bürgermeister Rotter verweist auf das mit der Einladung versandte Schreiben der TS Ober-Roden.

Ende der Sitzung: 20:45 Uhr.

Für die Richtigkeit:



Lucia Groh  
stellv. Schriftführerin



Gerhard Schickel  
Ausschussvorsitzender